NACHRICHTEN AG

08. September 2

Zoey, die zauberhafte Hündin, sucht ein liebevolles Zuhause in Gießen

Hündin Zoey, eisblauäugig und ausgesetzt, sucht ein liebevolles Zuhause im Gießener Tierheim. Ihre Transformation begeistert.

Im Gießener Tierheim ist eine bemerkenswerte Hündin auf ein neues Zuhause angewiesen: Zoey, eine schwarze Labrador-Husky-Mischlingshündin, hat nicht nur durch ihr auffälliges Aussehen, sondern auch durch ihre bewegte Vergangenheit das Interesse vieler Menschen geweckt. Ihr eisblaues und braunes Auge sind nicht nur ein Hingucker, sondern verkörpern auch eine Geschichte von Verlassenheit und der Hoffnung auf eine glückliche Zukunft.

Die nun etwa achtjährige Zoey wurde anonym im Tierheim ausgesetzt, was bei ihrer Ankunft zu einem unsicheren und ängstlichen Verhalten führte. Sie reagierte zögerlich auf neue Eindrücke, sei es von den anderen Hunden oder den Mitarbeitern des Tierheims. Ihr Verhalten wurde von Skepsis und Unruhe geprägt, und das laute Bellen war oft ein Ausdruck ihrer Angst.

Fortschritte im Tierheim

Doch das Team des Gießener Tierheims gab nicht auf. Durch langjährige Geduld und gezielte Trainingseinheiten hat sich das Bild von Zoey deutlich gewandelt. Sie hat nicht nur die grundlegenden Kommandos erlernt, sondern sie erfreut sich auch immer mehr am Kontakt zu Menschen. Die Möglichkeit, streicheln zu werden, ist für sie mittlerweile ein positives

Erlebnis, anstatt eine Bedrohung darzustellen.

Die zarten Fortschritte in ihrem Verhalten sind vielversprechend, auch wenn Zoey immer noch Schwierigkeiten hat, sich in Gegenwart anderer Hunde zu entspannen. Auf Hundegebell reagiert sie häufig gestresst, was darauf hinweist, dass sie in der Vergangenheit möglicherweise nie die Gelegenheit hatte, gesunde Sozialkontakte zu anderen Hunden aufzubauen. Das Gießener Tierheim ist jedoch zuversichtlich, dass mit Zeit und Training auch ihre sozialen Fähigkeiten weiterentwickelt werden.

Der Weg zu einem neuen Zuhause

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de